

LTW  
26.1.2019  
X SPÖ



## Burgenlandpur

Liste Doskozil - SPÖ Burgenland:

# Zusammenhalt & Zusammenarbeit von Land & Gemeinde wirkt

mehr auf Seiten 2 und 3

## Klartext

Erich Trummer  
Bürgermeister



Liebe Neutalerinnen,  
Liebe Neutaler!  
Geschätzte Jugend!

**Z**usammenarbeit und Zusammenhalt wirkt - und das seit vielen Jahren ganz besonders in Neutal! Das gilt für das Miteinander in der Gemeinde und genauso für das Miteinander zwischen der Landesregierung und der Gemeindevertretung. Viele Projekte und Beispiele in Neutal belegen das, und auch die aktuelle Investitionsoffensive mit dem Pflegezentrum, der Sport- und Kulturhalle, Wohnbauprojekte und Betriebsansiedlungen in der Rekordhöhe von zig Millionen Euro sind Früchte unseres politisch klaren Weges. Neutal ist seit vielen Jahren eine Vorzeigegemeinde in der Sacharbeit, aber auch, wenn es um den politischen Zusammenhalt geht.

## Zusammenarbeit & Zusammenhalt wirkt

Dieser Neutaler Weg wird sich auch weiterhin auszahlen, weil wir Neutalerinnen und Neutaler mit viel Gespür und Weitsicht auch bei Wahlen agieren und wir damit auch für unsere Zukunft unsere Vorreiterposition festmachen. Zuletzt machten wir (wieder) bundesweit Schlagzeilen. Zum einen mit der international beachteten Betriebsansiedlung von der IAC Group in Neutal und zum anderen mit dem bundesweit besten SPÖ-Gemeindeergebnis bei den Nationalratswahlen.

Beides ist keine Selbstverständlichkeit, zeigt aber den Zusammenhang zwischen unserer Zusammenarbeit und unserem Zusammenhalt. Ich bin sehr stolz und dankbar, dass wir Neutalerinnen und Neutaler diese Zusammenhänge erkennen und somit sicher auch bei den kommenden Landtagswahlen die Weichen wieder richtig stellen werden. Ich bitte Sie deshalb die SPÖ Burgenland und unsere Spitzenkandidaten Mag. Hans Peter Doskozil und Mag. Heinrich Dorner mit Vorzugsstimme zu unterstützen.

Mit besten Grüßen  
Ihr Bürgermeister

# "Burgenland pur" am Landesparteitag

## **LPV LH Doskozil: "Die Burgenländerinnen und Burgenländer können uns bei der Wahl an unseren Taten messen!"**

**Landeshauptmann Hans Peter Doskozil wurde mit beeindruckender Mehrheit der 308 anwesenden Delegierten von 99 Prozent beim Landesparteitag am 16.11.2019 in Raiding zum Spitzenkandidaten bei der Landtagswahl gewählt. Ein starke Unterstützung dabei kam von der großen Delegation aus Neutal.**

**L**andeshauptmann Hans Peter Doskozil: "Die Bevölkerung will eine offene, ehrliche und geradlinige Politik. Die Menschen wollen, dass Politiker bei der Wahrheit bleiben, dass sie auf die Menschen zugehen. Sie wollen ein Zeichen der Wertschätzung, der Anerkennung und des Dankes. Wir Politiker sollen den Menschen dienen! Und das machen wir im Burgenland. Wir reden nicht nur, wir setzen um. Ich habe beim Landesparteitag vor einem Jahr den Burgenländerinnen und Burgenländern unsere Zukunftsthemen Mindestlohn von 1.700 Euro netto, Anstellung pflegender Angehöriger, die Biowende und den Gratiskindergarten versprochen und heute haben wir bereits alles umgesetzt. Die burgenländische Bevölkerung kann uns bei der Landtagswahl am 26. Jänner an un-

seren Taten messen", so Doskozil.

**U**nter den 700 Gästen waren auch Bundesparteivorsitzende Pamela Rendi-Wagner, Nationalratspräsidentin Dore Bures, Kärntens Landeshauptmann Peter Kaiser, Wiens Bürgermeister Michael Ludwig und die beiden Alt-Landeshauptleute des Burgenlandes Hans Niessl und Hans Sipötz. In ihren Grußworten lobte Pamela Rendi-Wagner das Burgenland: "Hier schaut man noch aufeinander! Hier zählt der Zusammenhalt! Hier zählt das Miteinander! Und die Burgenländerinnen und Burgenländer haben einen Landeshauptmann, der den Menschen wieder Chancen und Möglichkeiten gibt, ihre Träume zu verwirklichen", so die Bundesparteivorsitzende.

**„Wir kommen aus der Bevölkerung,  
wir sind die Bevölkerung,  
wir dienen der Bevölkerung.“**

**LH Hans Peter Doskozil am Landesparteitag, 16.11.2019**



**Die Zusammenarbeit von LH Doskozil, LR Dorner (im Bild am Landesparteitag) und der Gemeindevertretung ist für unsere Gemeinde sehr wichtig.**



# Gratiskindergarten: SPÖ ist DIE Familienpartei im Burgenland

**LGF Fürst: „Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt. Sozialpolitische Meilensteine werden mit der SPÖ zügig umgesetzt.“**

**Bei der Landtagssitzung am 17.10.2019 wurde mit dem Gratiskindergarten wieder ein sozialpolitischer Meilenstein beschlossen. Mit dem Gratiskindergarten entfallen ab November alle Elternbeiträge für den halb- oder ganztägigen Besuch von Kindergarten oder Kinderkrippe im Burgenland.**

Damit ersparen sich Eltern künftig nicht nur den bürokratischen Aufwand für Förder- und Abrechnungsmodalitäten, sondern vor allem hunderte bis tausende von Euros pro Jahr, je nach Gemeinde und Kinderanzahl (in Neutal war der Kindergarten bisher schon nahezu gratis). „Die SPÖ steht für Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Unsere Politik ist am Puls der Zeit, nah bei den Menschen, bei ihren Ängsten und Sorgen, bei ihren Wünschen und Bedürfnissen. Wir sind die einzige Partei, die tatsächlich sozialpolitisch agiert“, so Fürst.

Mit dem Gratiskindergarten kommt auch die „Gesunde Ernährung“ mit der Umstellung auf BIO-Lebensmittel in die Kindergärten. Schrittweise wird die Ernäh-

rung bis 2021 auf zumindest 50 Prozent und bis Ende 2024 auf 100 Prozent BIO umgestellt.

Auch die Ferienbetreuung für Kinder gilt ab November bis zum Ende der Schulpflicht. Das neue Gesetz sieht eine verpflichtende Ferienbetreuung vor, sofern in den Gemeinden Bedarf besteht. In Neutal wird dazu der entsprechende Bedarf bei den Eltern erhoben und ein Modell ausgearbeitet. Das gilt auch für die Volksschülerinnen und Volksschüler. „Das ist Sozialpolitik, wie sie sein soll. Wir setzen uns für diejenigen ein, die es am meisten brauchen, für unsere Kinder. Für die Eltern ist das eine große Sorge weniger bezüglich Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, so Fürst abschließend.

Liebe NeutalerInnen,  
Liebe Neutaler!  
Geschätzte Jugend!

Ich hoffe, Sie konnten ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise ihrer Lieben verbringen und sind gut in das Jahr 2020 gestartet. **Das Team der SPÖ Neutal geht geschlossen in die Zukunft und arbeitet unermüdet für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde.**

Mit unserer Geschlossenheit und dem Miteinander haben wir in Neutal viel erreicht. Damit ist Neutal zu einer Wohlfühlgemeinde geworden, um die uns viele beneiden. Wir gehen auch in Zukunft unseren Weg gemeinsam und geschlossen.

**Am 26. Jänner** wählen wir einen neuen Landtag. Das erklärte Ziel muss sein, dass unser Landeshauptmann wieder Hans Peter Doskozil heißt. Die Burgenländerinnen und Burgenländer entscheiden bei den Landtagswahlen einerseits über die zu-

## Gemeinsam in die Zukunft!

künftige Zusammensetzung der Landesregierung. Andererseits wird auch darüber entschieden, wer das Burgenland als Landeshauptmann in die Zukunft führt. Auch wenn unser Landeshauptmann sehr beliebt ist und wegen seiner Glaubwürdigkeit eine hohe Anerkennung genießt, werden die politischen Mitbewerber alles unternehmen, um das zu verhindern.

Mit den **sozialpolitischen Themen** wie Mindestlohn und Pflege, der Bio-Wende, dem Gratiskindergarten und dem Masterplan Spitäler hat die SPÖ Burgenland unter Hans Peter Doskozil gezeigt, dass sie die Interessen der Menschen in den Mittelpunkt ihrer Politik stellt. Sicherheit in allen Lebenslagen. Das will die SPÖ für alle Burgenländerinnen und Burgenländer.

**Ein starkes SPÖ-Ergebnis bei den Landtagswahlen ist auch für unseren Bezirk und Neutal sehr wichtig.**

**Liebe Neutalerinnen und Neutaler**, ich möchte Sie daher einladen, bei diesen für uns so wichtigen Wahlen am 26. Jänner - oder die Möglichkeit des vorgezogenen Wahltages am 17. Jänner - zu nützen, um von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Unterstützen wir Hans Peter Doskozil und unseren Bezirkslandesrat Heinrich Dorner mit seinem Team. Alle Burgenländerinnen und Burgenländer, die wollen, dass Dosko Landeshauptmann im Burgenland bleibt, müssen Hans Peter Doskozil am 26.1.2020 auch wählen. Mit unseren Schwerpunkt-Themen ist die SPÖ Burgenland genau am Puls der Zeit. Daher bin ich überzeugt, dass wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken können.

Meint Ihre

*Birgit Grafl*



# SPÖ-Mitgliederbefragung: Arbeitsplätze, Gesundheit und Pflege als wichtigste Themen

**LGF Fürst: „54 Prozent Rücklauf ist ein starkes Signal unserer Mitglieder.“**

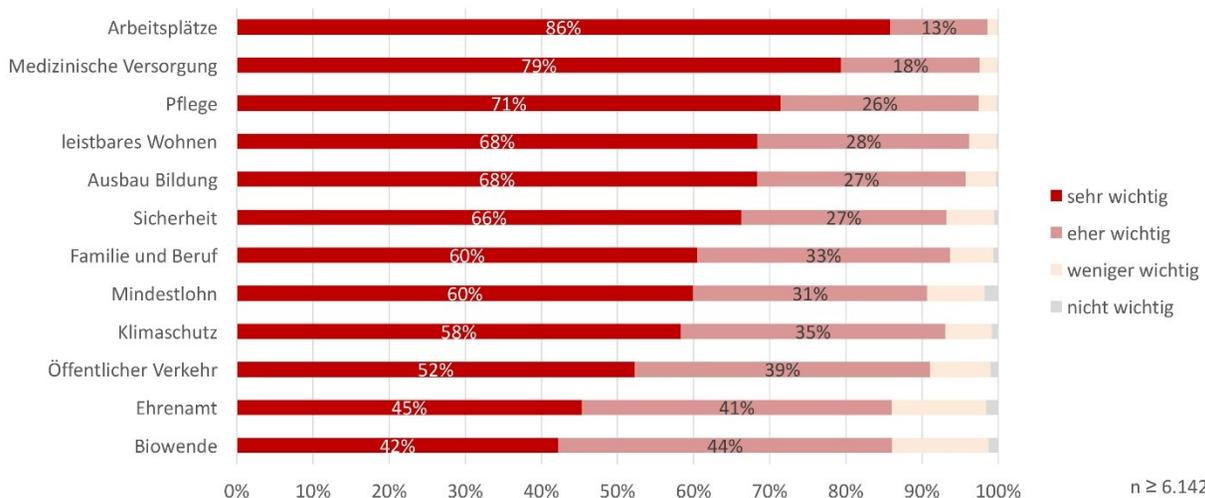
Die Ergebnisse der Mitgliederbefragung der SPÖ Burgenland sind eindeutig. „Mit 54 Prozent Rücklauf haben wir einen klaren Auftrag unserer Mitglieder erhalten. Darauf sind wir sehr stolz. Das Ergebnis fließt in das Wahl- und Zukunftsprogramm für die Landtagswahl ein“, so Landeshauptmann Hans Peter Doskozil. „Mit der Umfrage haben wir gezeigt, dass es uns sehr wichtig ist, welche Meinung die Mitglieder zu unseren Themen haben. Das ist für uns gelebte Demokratie“, so der Landeschef.

Konkret wurden rund 12.400 Mitglieder zu politischen Themen, Koalitionspräferenzen, Mandatsvergaben nach Vorzugsstimmen und einer Direktwahl des Landeshauptmannes bzw. Landeshauptfrau befragt. Bei den politischen Themen rangieren „Arbeitsplätze“ an erster Stelle, gefolgt von „medizinischer Versorgung“ und „Pflege“. Dahinter kommen „Leistbares Wohnen“, „Ausbau der Bildung“ und „Sicherheit“. Beim Thema „Koalitionspräferenzen“ ist die Meinung der Mitglieder eindeutig: 77 Prozent wollen, dass mit allen im Landtag vertretenen Parteien eine Koalition gebildet werden kann. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der Mandatsvergabe nach Vorzugsstimmen. Hier sind 78 Prozent dafür, dass in Zukunft die Mandate bei Landtagswahlen in den Bezirken an jene

KandidatInnen vergeben werden, die - unabhängig von der Listenreihung - die meisten Vorzugsstimmen bekommen. Bei der Direktwahl des Landeshauptmannes bzw. der Landeshauptfrau ist es noch eindeutiger: 81 Prozent wollen, dass künftig der Landeshauptmann bzw. die Landeshauptfrau direkt gewählt werden kann.

Die Befragung zeigt eindeutig, dass wir auf die richtigen Themen setzen, Unsere gesetzten Themen kommen bei den Mitgliedern an. In den letzten sechs Monaten ist dahingehen schon sehr viel passiert. Mit den Themen Mindestlohn, Pflege, Bio und Bildung sind wir genau am Puls der Zeit. Das sind die Zukunftsthemen“, so Doskozil.

## Bedeutung politischer Themen



## Neutal ist (fast) beste SPÖ-Gemeinde Österreichs!

Neutal wurde bei dem Ergebnis der **Nationalratswahl 2019** (mit Ausnahme der Kleinstgemeinde Tschanigraben) die beste SPÖ-Gemeinde von insgesamt 2100 Gemeinden in ganz Österreich.

|    |  |                   |
|----|--|-------------------|
| 1. | Tschanigraben (Kleinstgemeinde/54 Wahlberechtigte) | 56,8 % SPÖ        |
| 2. | <b>Neutal</b>                                      | <b>52,4 % SPÖ</b> |
| 3. | Draßburg   | 52,0 % SPÖ        |
| 4. | Stinatz  | 50,7 % SPÖ        |
| 5. | Vordernberg (Stmk)                                 | 50,4 % SPÖ        |

Mit Ihrer Unterstützung von knapp 60 % bei der **EU-Wahl 2019** konnte die SPÖ in Neutal (nach der Kleinstgemeinde Tschanigraben) das zweitbeste Ergebnis aller 171 Gemeinden im Burgenland erzielen. Damit hat Neutal wieder seine Vorzeigeposition klar gemacht.

## Kommentar

Hans Peter Doskozil  
Landeshauptmann

Liebe Neutalerin,  
Liebe Neutaler!



Im Burgenland gibt es einen besonderen Zusammenhalt, der uns von vielen anderen Regionen unterscheidet: Unser Bundesland hat sich wirtschaftlich und touristisch hervorragend entwickelt - und wir haben dabei gleichzeitig ein Klima des Miteinanders aufrechterhalten, das es zu bewahren gilt.

Denn auch politisch ist das mein ganz großes Ziel: Wir setzen als SPÖ-Regierungsteam auf „kluges Wachstum“ für das Burgenland - das bedeutet, dass wir nicht nur darauf schauen, dass sich statistische Zahlen weiter nach oben entwickeln, sondern der Wohlstand auch bei der Bevölkerung ankommt und möglichst alle Menschen in diesem Land gut und sicher leben können. Daher kämpfen wir für gerechte Löhne und hochwertige Arbeitsplätze, realisieren eine im Ländervergleich beispiellose Pflegereform, kümmern uns um den

Umwelt- und Klimaschutz und setzen uns auch für die Sicherheits- und Blaulichtorganisationen ein. Wachstum und Zusammenhalt - da will ich hin!

Auch wenn am 26. Jänner eine Landtagswahl ins Haus steht, arbeiten wir weiter an unseren Zielen. Denn wir wollen bei dieser Wahl nicht an Versprechungen gemessen werden, sondern daran, was wir umsetzen. „Das machen wir!“: Das ist unser Credo. Und ich lade die Burgenländerinnen und Burgenländer ein, unabhängig von ihrer sonstigen Parteipartizipation, diesen Kurs zu unterstützen. Daher werden wir bei der Wahl auch als „Liste Doskozil - SPÖ Burgenland antreten“: Weil wir alle Menschen willkommen heißen, für die das Burgenland im Mittelpunkt steht und die ein Stück des Weges mit mir gehen wollen!

Mit besten Grüßen  
Hans Peter Doskozil  
Landeshauptmann

# 1.700 Euro Mindestlohn - Sozialpolitischer Meilenstein

**Menschen sollen von ihrer Arbeit leben können**



Das Land Burgenland hat seit dem **1. Jänner 2020** den **Mindestlohn** im Zuge der Besoldungsreform in der Landesverwaltung und der KRAGES eingeführt. „Damit setzen wir ein deutliches Zeichen für eine faire Entlohnung, denn **10 € netto pro Stunde** sollte jede Arbeit in Österreich und im Burgenland wert sein“, erklärt Landeshauptmann Hans Peter Doskozil. Die Löhne und Gehälter haben sich in den letzten Jahrzehnten in Österreich nicht im selben Ausmaß entwickelt, wie die Lebenshaltungskosten angestiegen sind. Alleine die Mieten gingen in den letzten 5 Jahren um 13 Prozent hinauf. Die SPÖ Burgenland will mit dem Thema **„faire Entlohnung“**, dass über den Mindestlohn in allen Bereichen diskutiert wird, auch in der Privatwirtschaft. Arbeit muss wieder mehr wert sein, damit die Menschen mit dem Ein-

kommen auch auskommen. Die oberen Einkommen steigen, die niedrigen sinken. In vielen Bereichen haben die Menschen einen Reallohnverlust und wissen am Monatsende nicht, wie sie die Miete oder die Ausgaben für ihre Kinder bezahlen können. „Das Land Burgenland nimmt als sozialpolitischer Taktgeber eine **Vorreiterrolle** ein und setzt den Mindestlohn als erstes Bundesland um! Damit wird der sozialdemokratischen Forderung von gerechter Entlohnung der menschlichen Arbeitskraft tatsächlich entsprochen. **Wir hoffen auf eine positive Wirkung, auch auf Bundesebene**“, so Landeshauptmann Hans Peter Doskozil.

# Pflege der Zukunft

**Das Burgenland setzt österreichweit neue Maßstäbe.**



Seit 1. Oktober wird im Burgenland ein Pflegeplan für die Zukunft der Burgenländerinnen und Burgenländer umgesetzt. Landeshauptmann Hans-Peter Doskozil und die SPÖ Burgenland haben sich hierfür ein Ziel gesetzt: Pflegebedürftige Burgenländerinnen und Burgenländer müssen das für sie passende Angebot erhalten! Dabei spielt die Pflege daheim eine große Rolle. Das Herzstück des „Zukunftsplan Pflege“ bildet ein Pilotprojekt zur Anstellung pflegender bzw. betreuender Angehöriger. Pflegebedürftige werden dabei von ihnen vertrauten Personen, wie zB. ihren Angehörigen, betreut. Angehörige erhalten dadurch erstmals die Möglichkeit einer sozialversicherungsrechtlichen Absicherung und werden für ihre Tätigkeit auch mit bis zu 1.700 Euro netto entlohnt (in unterschiedlichen Modellen, abhängig

vom Pflegebedarf). Darüber hinaus sorgt der Zukunftsplan Pflege auch für eine Ausbauoffensive von Pflege- und Betreuungseinrichtungen. So werden bis 2030 im Burgenland mehr als 700 neue Plätze in Altenwohn- und Pflegeheimen sowie in Seniorenzentren entstehen. Ein weiterer Meilenstein ist, dass Betriebe im Bereich der Pflege in Zukunft gemeinnützig sein müssen. Das heißt, Gewinnmaximierung darf bei der Pflege unserer Mütter, Väter und Großeltern keine Rolle spielen! Etwas Erträge von Pflegeeinrichtungen müssen in die Einrichtung reinvestiert werden. Davon profitieren Pflegebedürftige wie Personal. Die eigens vom Land Burgenland eingerichtete Pflegehotline erreicht man unter 057 600 1000.

NaWi  
NEUTAL AM WORT

## Was halten Sie vom Burgenländischen Pflegeplan?



Senator Robert Dominkovits

Der burgenländische Landeshauptmann kümmert sich mustergültig um die Sorgen der alten und pflegebedürftigen Menschen im Land. Besonders sorgt unser Bürgermeister Erich Trummer mit dem Bau des Pflegekompetenzzentrums in Neutal für das Wohl der immer älter werdenden Menschen.



Hans Kern

Finde ich gut, weil Pflegebedürftige von ihren Angehörigen in ihrer gewohnten Umgebung versorgt werden können und gleichzeitig die Arbeit der Angehörigen finanziell durch das Land Burgenland wertgeschätzt wird.



Ros Watzl

Der Fokus bei diesem Pflegeplan wird auf die häusliche Pflege und Betreuung gelegt. Der große Vorteil ist die soziale und rechtliche Absicherung und die Anrechnungszeiten für die Pension.



Peter Rathmanner

Mit dem Pflegeplan Zukunft und der Anstellung von pflegenden Angehörigen werden Gesundheits- und Pflegeberufe aufgewertet. Weil man ausgebildet wird, ist eine fachgerechte Pflege zu Hause möglich und eine Garantie für den beruflichen Wiedereinstieg.

# Vom Burgenland zum **Bioland**

**100 Prozent gesunde Ernährung für die künftigen Generationen**



Liste Doskozil  
SPÖ Burgenland

[www.hanspeterdoskozil.at](http://www.hanspeterdoskozil.at)

**Bioland** Burgenland  
**pur**

Ein gesundes Land. Das machen wir.

Nach der erfolgreichen Energie-Wende hat das Burgenland auch die Bio-Wende in Angriff genommen. Ziel ist es, das Burgenland Schritt für Schritt zum Bio-Vorzeigeland in Europa zu machen. Durch die Stärkung der biologischen Landwirtschaft, die Schaffung neuer Ertragschancen für heimische Bauern, mit gesundem Essen in Spitälern, Kindergärten und Schulen, mit mehr Qualitätsbewusstsein und regionaler Wertschöpfung sowie mit konsequenter Pestizid-Reduktion soll das Burgenland Schritt für Schritt „gesünder“ werden. Agrarlandesrätin Astrid Eisenkopf setzt mit dem 12 Punkte-Programm einen wichtigen Schwerpunkt, um die bur-

genländische Landwirtschaft nachhaltig fit für die Zukunft zu machen. „Unsere burgenländischen Landwirte stellen qualitativ hochwertige Produkte her, die am Markt auch immer mehr gefragt sind. Der Kauf von Bio-Produkten aus der Region verspricht beste Qualität und sichert zugleich zahlreiche heimische Arbeitsplätze, zu fairen Konditionen. Mit mittlerweile 37 Prozent biologisch bewirtschafteten Flächen kann man sagen, dass BIO bei uns angekommen ist. Die SPÖ wird diese Bio-Wende Schritt für Schritt in Richtung 100 Prozent umsetzen“, so Eisenkopf.



Liste Doskozil  
SPÖ Burgenland

**Burgenland**pur

Wer Dosko will,  
wählt Doskozil.

# Gesundes Burgenland.

## Sichere Spitalsversorgung in nächster Nähe.

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil: „Mit dem Masterplan Burgenlands Spitäler wird die Gesundheitsversorgung im Burgenland noch ein Stück besser. Durch mehr Nähe, mehr Qualität und mehr Kooperation und Zusammenarbeit.“

### Der Masterplan Spitäler im Überblick:

- 1. Das 30-Minuten-Prinzip.** Wir wollen, dass so viele Burgenländer wie möglich nicht weiter als 30 Autominuten von einer umfassenden Spitalsversorgung entfernt sind – im Akutfall 24 Stunden pro Tag, sieben Tage die Woche.
- 2. Die fünffache Standort-Garantie.** Burgenland garantiert fünf moderne Spitalsstandorte vom Norden bis zum Süden. Wir modernisieren und investieren und bauen neue Krankenhäuser in Oberwart und im Bezirk Neusiedl/See. Alle Arbeitsplätze bleiben erhalten. Das Krankenhaus Kittsee wird bis zur Verlegung ohne Abstriche weitergeführt.
- 3. 2+3 = beste Versorgung.** Eisenstadt und Oberwart werden als Leitspitäler mit umfassendem Leistungsspektrum für die Versorgungsregionen Burgenland Nord und Burgenland Süd weiter ausgebaut. Die Standorte im Bezirk Neusiedl, Oberpullendorf und Güssing werden weiterhin die Rund-um-die-Uhr-Versorgung in Wohnortnähe gewährleisten. Alle Spitäler werden noch enger kooperieren.
- 4. Schneller vor Ort.** Zur Verbesserung der Rettungssysteme wird es einen zusätzlichen Rettungshubschrauber mit Standort Bezirk Neusiedl/See und zwei zusätzliche Einsatzfahrzeuge für Verlegungstransporte im Nord- und Südburgenland geben.
- 5. Maßnahmen gegen Ärztemangel:** Wir sagen dem Ärztemangel den Kampf an. Bei unbesetzten Kassenstellen kann sich die KRAGES künftig um Primärversorgungseinheiten bewerben.

#### Nordburgenland:

Ab sofort Planungsstart für **neues Krankenhaus** im Bezirk Neusiedl am See

#### Mittelburgenland:

Ausbau geplante Operationen, Ambulanzen und Kliniken

#### Südburgenland:

Akut-Geriatrie, Remob, Herzkatheter, Zusammenarbeit mit Kurbad Tatzmannsdorf

#### Nord und Süd:

Verbesserung Rettungssysteme (Helikopter, Krankentransporte)

#### Burgenland gesamt:

Mögliche Bewerbung KRAGES für Primär-Versorgungs-Einheiten (Ausschreibung BGKK)

#### Alle Spitäler:

Innovative Versorgung, raschere Abläufe, Digitalisierung, Gesundheitskompetenz

# Gesundes Burgenland.

## Sichere Spitalsversorgung in nächster Nähe.

**KH Kittsee:** Der Standort Kittsee soll künftig als vorgelagerte Einheit zum neuen Spital bestehen und mit Primärversorgungseinheit ausgestattet werden. Auch die Ambulanz in Frauenkirchen bleibt ein wichtiges Standbein für die Versorgung im Bezirk.

**KH Eisenstadt:**  
Das Leitspital Nord.\*

**Neues KH Bezirk Neusiedl/See:**  
Vergleichbar mit KH Oberpullendorf. Mit 24/7 Basisversorgung (Interne Abteilung inklusive Intensivüberwachung und Akutambulanz) für Bezirk Neusiedl/See; Termin-Ambulanzen (Mo.–Fr.); geplante OPs und Eingriffe mit geringer Komplexität; Akut-Geriatrie und Remobilisierung Nordburgenland. Projektstart, Standortsuche, Bedarfsplanung: ab sofort

**Unfallambulanz Frauenkirchen:**  
Ambulanz bleibt, in Planungen einbezogen

**Bezirk Neusiedl am See:** Ein zusätzlicher Rettungshubschrauber für das Nordburgenland

**KH Oberpullendorf:** 24/7 Basisversorgung (Interne Abteilung inkl. Intensivüberwachung, Gynäkologie/Geburten und Akutambulanz) für Bezirk Oberpullendorf; Termin-Ambulanzen wie Chirurgie, Augen und Kinderwunsch etc. (Montag bis Freitag); Übernahme planbare OPs (Chirurgie, Gynäkologie etc.) aus gesamtem Burgenland (Montag bis Freitag).

**Neues KH Oberwart:** Das Leitspital Süd (zusätzlich: Aufbau Herzkatheter für das Südburgenland; Kooperation der KRAGES mit der Kurbad Tatzmannsdorf AG)

**KH Güssing:** 24/7 Basisversorgung (Interne Abteilungen inkl. Intensiv-Überwachung und Akutambulanz) für die Bezirke Güssing und Jennersdorf; Akutgeriatrie + Remobilisation Südburgenland; Brustgesundheitszentrum; Spezial-Termin-Ambulanzen: Orthopädie-Ambulanz, Rheuma- und Schmerzambulanz etc. (Mo-Fr); geplante OPs (Chirurgie, Orthopädie etc.) und Eingriffe mit geringer Komplexität

**Südburgenland & Nordburgenland:** Ein zusätzliches Einsatzfahrzeug für Verlegungstransporte

(\*) Die Schwerpunktspitäler Süd und Nord. Schaffung freier Kapazitäten durch festgelegte Abgabe von geplanten Operationen an KH Oberpullendorf, KH Güssing und ab Fertigstellung auch an neues KH im Bezirk Neusiedl/See.

# Landtagswahl: **Dorner** mit **100 Prozent** zum Spitzenkandidaten der SPÖ Oberpullendorf gewählt

**SPÖ-Bezirksparteivorsitzender, Landesrat Heinrich Dorner wurde im Oktober in Neutal mit 100 Prozent zum Spitzenkandidaten der SPÖ-Bezirksorganisation Oberpullendorf für die kommende Landtagswahl gewählt.**

**G**roße Zustimmung gab es im Rahmen der Bezirkskonferenz seitens der 154 Delegierten auch für die Bezirksliste. SPÖ-Bezirkschef Dorner bedankte sich für das große Vertrauen und gab für den 26. Jänner eine klare Stoßrichtung vor: „Wir treten im Bezirk Oberpullendorf mit einem starken Team an, das voll motiviert in diese Wahlauseinander-

setzung geht und laufen wird, was das Zeug hält. Und unsere Zielsetzung ist klar: Wir wollen das stärkste Bezirksergebnis erreichen und damit einen maßgeblichen Beitrag für einen Wahlerfolg der SPÖ leisten – damit der Landeshauptmann auch in Zukunft Hans Peter Doskozil heißt!“

**Folgenden Kandidatinnen und Kandidaten bilden die Bezirksliste der SPÖ Oberpullendorf für die Landtagswahl:**

1. Heinrich Dorner, Lackenbach
2. Elisabeth Trummer, Oberpullendorf
3. Roman Kainrath, Strebersdorf
4. Sandra Gerdenitsch, Deutschkreutz
5. Thomas Hauser, Piringsdorf
6. Elisabeth Heger, Steinberg/Dörfel
7. Michael Kefeder, Lockenhaus
8. Astrid Mohl, Lindgraben
9. Christian Balogh, Nikitsch
10. Jürgen Karall, Markt Sankt Martin



## Roman Krecht: „**Wir Neutaler für Dosko!**“



**A**uf der Burg Lockenhaus fiel am Donnerstag, dem 29.11. 2019 der Startschuss zur Kampagne "Wir BurgenländerInnen für Doskozil". Rund 250 Unterstützerinnen und Unterstützer von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil fanden sich zur Auftaktveranstaltung ein. Hauptmotivation war es, 171 Menschen aus den 171 Gemeinden zu gewinnen, die der Meinung sind, dass Landeshauptmann Doskozil auch nach der Landtagswahl Landeshauptmann bleiben soll.

Für Neutal hat sich Roman Krecht bereit erklärt ein Statement zu unseren LH in Form eines Videos und eines Fotos abzugeben.

„Landeshauptmann Doskozil ist für mich der richtige Mann, der das Burgenland in eine sicherere und zukunftsorientierte Zukunft führt, weil er mit seinen Themen am Puls der Zeit ist. Mit seiner Politik steht der Mensch im Mittelpunkt. Lieber Hans Peter, ich wünsche dir alles Gute, meine Stimme hast du.“

# SP-Spitzenkandidat Heinrich Dorner im Gespräch



**Ortspöst: Lieber Heinrich, am 26. Jänner 2020 finden Landtagswahlen im Burgenland statt. Was ist deine Erwartungshaltung?**

Heinrich Dorner: Unsere Zielsetzung ist ganz klar: Wir wollen im Vergleich zur letzten Wahl zulegen und so stark werden, dass keine Regierung gegen uns gebildet werden kann. Für unsere Bezirksorganisation habe ich schon bei meiner Wahl zum SPÖ-Bezirksparteivorsitzenden die Stoßrichtung vorgegeben: Wir wollen das

stärkste Bezirksergebnis erreichen und damit einen maßgeblichen Beitrag für einen Wahlerfolg der SPÖ leisten - damit der Landeshauptmann auch in Zukunft Hans Peter Doskozil heißt.

**Ortspöst: Auf Bundesebene sieht es für unsere Partei alles andere als rosig aus. Wie groß ist deine Zuversicht, dass wir bei der Landtagswahl trotzdem ein positives Ergebnis einfahren können?**

Heinrich Dorner: Die bundespolitische Situation ist tatsächlich sehr unerfreulich. Nichts desto trotz bin ich optimistisch, weil die Menschen sehr genau unterscheiden, auf welcher Ebene sie wählen. Und hier können wir im Land eine ganze Menge vorweisen: Das Burgenland hat sich in den letzten Jahren unter einer SPÖ-geführten Regierung hervorragend entwickelt und ist in vielen Bereichen ein Vorzeigebundesland. Und wir haben mit Hans Peter Doskozil einen Spitzenkandidaten, der in der Bevölkerung sehr hohe Beliebtheitswerte hat und der vor allem eines bewiesen hat: Er redet nicht nur, er setzt um!

**Ortspöst: Was sind die inhaltlichen Schwerpunkte, mit der die SPÖ in diese Wahlauseinandersetzung geht?**

Heinrich Dorner: Wir werden mit den Themen „Fairness pur“, „Bioland pur“, „Respekt pur“ und „Sicherheit pur“ alle jene Inhalte hervorheben, die bis dato schon umgesetzt wurden bzw. die Umsetzung beschlossen wurden. Wesentliche Fortschritte wurden beispielsweise in den Bereichen Pflege, Mindestlohn, Biowende und Bildung erzielt. Bei der Landtagswahl 2020 tritt die SPÖ mit Hans Peter Doskozil an, um diesen Weg konsequent weiterzuverfolgen. Umsetzen statt versprechen - das ist für uns Burgenland pur!

**Ortspöst: Du trittst nach 16 Jahren auf kommunaler Ebene zum ersten Mal bei einer Landtagswahl an, bist Spitzenkandidat der SPÖ Oberpullendorf. Was steht für dich persönlich im Vordergrund?**

Heinrich Dorner: Natürlich möchte ich die oben genannten Ziele erreichen - weil damit der Erfolgskurs der letzten Jahre fortgesetzt werden kann. Dazu gehört auch eine partner-

schaftliche Zusammenarbeit zwischen Land und Gemeinden. Ein aktuelles Beispiel ist der Gratis-Kindergarten, der ein familien- und bildungspolitischer Meilenstein ist und viele Familien entlastet. Hier wurde vom politischen Mitbewerber in den Raum gestellt, dass die Gemeinden draufzahlen werden. Was sind die Tatsachen? In Zukunft zahlt das Land Burgenland rund 32,5 Mio. Euro für Kinderbildung und -betreuung an die Gemeinden, das sind sechs Millionen Euro mehr als bisher. Für den Bezirk Oberpullendorf wird die Personalkostenförderung 2020 um fast 755.000 Euro erhöht. Denn Burgenland Pur heißt für uns auch, dass Land und Gemeinden auf Augenhöhe kooperieren und wichtige Projekte gemeinsam für die Bevölkerung umsetzen.

Wir werden im Bezirk Oberpullendorf auf jeden Fall laufen, was das Zeug hält und Überzeugungsarbeit leisten. Wichtig ist, zur Wahl gehen - und jede Stimme mehr für die SPÖ bedeutet, dass die Erfolgsgeschichte unseres Bundeslandes weitergeht. Und selbstverständlich würde ich mich darüber freuen, als Spitzenkandidat der SPÖ Bezirksorganisation Oberpullendorf eine Vorzugsstimme zu bekommen!



**Als Mitglied der Wirtschaftsförderkommission unterstützt Landesrat Heinrich Dorner auch die Neutaler Betriebe (im Bild beim Betriebsbesuch bei MCI) bei ihren Ausbauprogrammen und trägt damit auch zur Wirtschaftskraft unserer Gemeinde bei.**



**Heinrich Dorner lässt es sich auch als Landesrat nicht nehmen als aktiver Fußballer in der Reservemannschaft in Lackenbach zu kicken. Selbstverständlich sind da auch Matchballspenden bei einem Spiel des ASKÖ Neutal am Programm.**

## Landtagswahl: WIE, WO und WANN kann gewählt werden?

### Vorgezogener Wahltag

Die WählerInnen können schon am **17. Jänner 2020 von 17 bis 19 Uhr im Pfarrhof Neutal** ihre Stimme abgeben

### Wahltag

Am Hauptwahltag, dem **26. Jänner 2020, von 7 bis 14 Uhr im Pfarrhof Neutal**, wählen die WählerInnen in ihrer Heimatgemeinde beziehungsweise in jener Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

### Briefwahl

Wahlberechtigte, welche sich an den beiden oben genannten Terminen nicht in ihrer Gemeinde aufhalten, können eine Wahlkarte beantragen. Die Wahlkarte muss entweder **bis zum 22. Jänner 2020 schriftlich oder spätestens am 24. Jänner bis 12:00 Uhr mündlich** bei der Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

### „Fliegende Wahlbehörde“

Bettlägerige WählerInnen, denen die Ausübung des Wahlrechtes vor einer Sonderwahlbehörde bewilligt wurde, können ihr Wahlrecht an ihrem Aufenthaltsort entweder mittels Wahlkarte oder vor der Sonderwahlbehörde ausüben.

### Vorzugsstimmensystem - Wie das Persönlichkeitswahlrecht funktioniert

Bei der Landtagswahl am 26. Jänner 2020 kommt das Persönlichkeitswahlrecht zur Anwendung. Bei der Wahl sind nachstehende Grundsätze zu beachten:

#### 1. Wahl einer Partei

Die WählerInnen wählen mittels eines Kreuzes in dem Kreis, neben der Partei auf dem Stimmzettel. Damit ist diese Partei gültig gewählt, wobei aber Punkt 2 zu beachten ist.

#### 2. Vergabe von Vorzugsstimmen

Die WählerInnen können bestimmten KandidatInnen der von ihnen gewählten Partei Vorzugsstimmen geben, indem sie in den Kästchen neben dem/der Kandidaten/Kandidatin ein Kreuz anbringen. Auf der Landesliste kann eine Vorzugsstimme vergeben werden. Auf der Wahlkreisliste können **bis zu 3 Vorzugsstimmen** vergeben werden, wobei jede/r KandidatIn jeweils nur **eine** Vorzugsstimme erhalten kann.

**SPÖ intern gilt bei dieser Wahl das Vorzugsstimmenprinzip. Dh. die KandidatInnen mit den meisten Vorzugsstimmen im Wahlkreis ziehen auch in den Landtag ein. Eine Vorzugsstimme für den Spitzenkandidaten Mag. Heinrich Dorner ist deshalb wichtig!**

### Kluge Politik für alle Burgenländer - Liste Doskozil

Unser Parteivorsitzender und Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil erfreut sich einer sehr hohen Beliebtheit in der Bevölkerung, vor allem auch über die Parteigrenzen hinweg. Wir wissen, dass der Erfolg von politischen Themen und Bewegungen sehr eng mit den jeweiligen Spitzenrepräsentanten verknüpft ist. Aus diesem Grund

wollen wir bei der Landtagswahl am 26. Jänner 2020 den Menschen im Burgenland die Möglichkeit bieten, die „Liste Doskozil - SPÖ Burgenland“ zu wählen. Damit wollen wir eine Einladung für alle Burgenländerinnen und Burgenländer aussprechen, die wollen, das Hans Peter Doskozil auch weiterhin Landeshauptmann des Burgenlandes bleibt.

### Warum tun wir das?

Wir machen das, weil wir ein klares Signal senden wollen. An alle, die zuletzt anderen Parteien ihre Stimme gegeben haben. Als Landeshauptmann für das Burgenland ist Hans Peter Doskozil für alle Menschen da - auch über

Parteigrenzen hinweg. Sein Versprechen an die Menschen im Land: „Wir reden nicht nur. Wir tun. Auch gegen den Widerstand einzelner Interessensgruppen und zwar dann, wenn es gut für unser Land ist.“, so Doskozil.



**Mit einer Vorzugsstimme für den Bezirksspitzenkandidaten Heinrich Dorner können Sie vor allem auch das für den Bezirk und unsere Gemeinde wichtige mittelburgenländische Regierungsmitglied sichern, weil ja die Regierung auf insgesamt nur fünf Mitglieder verkleinert werden soll. Diese mittelburgenländische Kraft in der Landesregierung brauchen weiterhin auch wir Neutaler.**

**Die gute Zusammenarbeit zwischen Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Bgm. Erich Trummer war auch bei der großen IAC-Betriebsansiedlung sehr wichtig.**

# Tagesausflug ins Museumsdorf Niedersulz



**M**itte September folgten zahlreiche rüstige Pensionisten der Einladung von Obmann Franz Eigner, an einem Tagesausflug teilzunehmen. Die Fahrt führte nach einer Frühstückspause in Deutsch Wagram ins Museumsdorf nach Niedersulz. Das Museum Niedersulz lässt die Besucher in ein typisches Weinviertler Zeilendorf entlang eines Baches ein-

tauchen. Die originalgetreue historische Architektur, die authentische und farbenprächtige Pflanzenvielfalt sowie die Tiere am Bauernhof vermitteln auf einer Fläche von 22 Hektar das Alltagsleben in einem typischen Weinviertler Dorf um 1900. Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter und endete bei einem Heurigen in St. Georgen.

## Heurigenbesuch in Mogersdorf



**M**it einer lustigen Runde fuhr Pensionistenobmann Franz Eigner nach Mogersdorf zum Uhdlerheurigen Schnabel. Bei einem gutem Glas Wein und Köstlichkeiten aus dem Südburgenland verbrachten die zahlreichen Mitfahrer einige schöne Stunden.

# „Omis und Opis für Dosko!“

Die Liste der Unterstützerinnen und Unterstützer für Landeshauptmann Hans Peter Doskozil für die Landtagswahl am 26. Jänner 2020 wird immer länger. In Neutal fanden sich 160 Pensionistinnen und Pensionisten um dem Landeshauptmann und Spitzenkandidaten der SPÖ Burgenland ihre Unterstützung zu bekunden. „Wir haben unserer älteren Generation sehr viel zu verdanken. Sie haben den Grundstein für unseren heutigen Erfolg gelegt. Mein Politikverständnis wird immer sein, unseren burgenländischen Pensionistinnen und Pensionisten einen sorgenfreien Alltag zu bereiten“, so Doskozil.

Die Unterstützerinnen und Unterstützer kamen von Norden und Süden ins mittelburgenländische Neutal, um den Landeshauptmann persönlich kennenzulernen. „Landeshauptmann Doskozil hat in der Vergangenheit schon bewiesen, dass er mit sehr schwierigen Situationen, die noch nie dagewesen sind, souverän umgeht und die richtigen Entscheidungen fällt, deswegen bekommt er meine Stimme“, so eine Frau aus Purbach. „Außerdem ist er ein Leuchtturm des An-

stands inmitten der unappetitlichen Skandale und Skandälchen, die über Österreich in den letzten Monaten hereingebrochen sind. Sind wir glücklich, dass wir ihn im Burgenland haben!“, so Schauspieler und Intendant Frank Hoffmann.

Insgesamt haben sich bis dato 300 Menschen der Initiative „Wir BurgenländerInnen für Doskozil“ angeschlossen. Und es werden täglich mehr!





# Leuchtende Kinderaugen bei der Nikolofeier im Mehrzwecksaal

**A**m Samstag, dem 7. Dezember 2019 fand unsere traditionelle Nikolausfeier im Mehrzwecksaal statt. Viele Kinder sind der Einladung mit ihren Eltern gefolgt. Durch ein Erzähltheater und das Singen von Liedern wurde das Warten auf den Nikolaus verkürzt. Mit großer Erwartung und Spannung richteten sich alle Augen auf das Eintreffen des Heiligen Nikolaus. Nach seiner Begrüßung gab es für jedes Kind ein Sackerl. Danach freuten wir uns mit den Besuchern ein paar

gemütliche Stunden zu verbringen. Das Organisationsteam der SPÖ sorgte, wie jedes Jahr, mit Tee, Getränken, Mehlspeisen und Aufstrichbroten für das leibliche Wohl der Gäste. Ein besonderer Dank gilt unserem Nikolaus Johann Predl, unserer musikalischen Begleitung Eva Balaskovics und DJ Joachim Giefing. Vielen Dank an die Familie Heidenhofer für die jährliche Spende der Äpfel.





## JUGEND AM WORT

Lisa Godovitsch  
Jugendgemeinderätin

# Relaunch der Neutaler Jugendcard!

**Wahlversprechen aus Jugendwahlprogramm wurde umgesetzt!**



Im Zuge der Gemeinderatssitzung am 18. Dezember 2019 wurde der Relaunch der Neutaler Jugendcard, einem einzigartigen Projekt für alle Jugendlichen unserer Gemeinde, einstimmig beschlossen.

Durch diesen Gemeinderatsbeschluss kann ich auch eine Forderung aus meinem Jugendwahlprogramm der Gemeinderatswahl 2017 umsetzen, nämlich einen Zuschuss zur Mehrphasenführerscheinausbildung für alle Führerscheinneulinge.

Bist auch du ein Führerscheinneuling, der vor kurzem seine

bestandene Prüfung feiern durfte - dann darfst auch du dich nun auf weitere coole News freuen:

Nach der Absolvierung der Mehrphasenführerscheinausbildung erhältst du im Gemeindeamt einen Zuschuss von 100 €.

Außerdem wurde auch die restliche Jugendcard adaptiert. In Zukunft könnt ihr als Jugendliche in Neutal folgende Leistungen in Anspruch nehmen:

**Bildung:**

**50 % Zuschuss Semesterticket**

**50 € pro Semester Studiengebühren-Beihilfe**

**100 € Bildungsabschluss**

**Schulbeiträge für das 9. Schuljahr**

**Gesundheit:**

**HPV-Impfzuschuss von 30 € pro Impfung**

**Freizeit:**

**100 € Zuschuss Mehrphasenführerscheinausbildung, rückwirkend ab November 2017**

**Ermäßigte Saisonkarte im Waldbad Neutal**

Versprochen



Gehalten

Eure

Lisa

# Polonaise am Arbeiterball



Für unseren traditionellen Arbeiterball wird jedes Jahr eine tolle Polonaise auf die Beine gestellt. Christoph Hofer erklärte sich dieses Jahr bereit, mit mir gemeinsam eine Choreographie zu erarbeiten und mit den Jugendlichen einzustudieren. Wie schon in den letzten Jahren gingen wir auch heuer wieder eine Kooperation mit der SPÖ Unterfrauenhaid ein. Am Sonntag, dem 10. November 2019 starteten wir die Challenge mit insgesamt 12 Pärchen.

Gemeinsam wurde über die Songauswahl diskutiert und wir waren uns alle einig, dass es diesmal eine ganz moderne Polonaise werden sollte. Wir studierten zu dem Lied „Chevaliers de Sangreal“ von Hans Zimmer eine Choreografie mit Gänsehautfeeling ein. Im zweiten Teil wurden zu dem Chartshit „Dance Monkey“ sogar drei Cha Cha Cha Figuren getanzt. Als der erste Teil der Polonaise eigentlich schon fertig einstudiert war, wurde dieser nochmals angepasst, weil ein 13. Tanzpaar dazukam.

Die Jugendlichen hatten offensichtlich viel Spaß bei den Proben und bei den einzelnen Passagen der Choreografie wurde jedes Mal viel gelacht, wenn Unklarheit in den Köpfen der Tänzer über die richtige Abfolge herrschte.

In diesem Zuge möchte ich mich nochmals recht herzlich bei den Jugendlichen aus Neutal und Unterfrauenhaid für ihr Engagement bedanken. Sie wurden für ihre Darbietung am Ballabend mit tosendem Applaus belohnt!

Eure

Lisa



# Naturfreunde Wandertag

**A** Die Naturfreunde Neutal luden am Nationalfeiertag wieder zum traditionellen Herbstspaziergang ein. Bei herrlichem Spätsommerwetter folgten viele wanderbegeisterte Neutalerinnen und Neutaler der Einladung und man traf sich im Muba, um von dort zu starten.

Unter der Führung von Obmann Christian Wegscheidler ging es übers Nußfeld und die alte Straße Richtung Markt Sankt Martin. Beim Sandkreuz war eine Labstelle eingerichtet. Bei dieser konnte man sich mit Aufstrichbroten und kühlen Getränken stärken. Danach ging es wieder zurück in den Mehr-

zwecksaal. Dort gab es nach dem Spaziergang den gewohnt gemütlichen Ausklang bei Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und einem guten Glas Wein.

Wie jedes Jahr konnte man bei einem tollen Schätzspiel einen Geschenkkorb gewinnen. Heuer musste das Gewicht einer, von Johanna Wegscheidler gebackenen, Sachertorte samt Wanderschuh erraten werden. Barbara Goldnagel freute sich über die gewonnene Sachertorte und den Geschenkkorb.

# Tag der offenen Tür in der Kletterhalle

**D**ie Kletterhalle Neutal öffnete zum 70-jährigen Jubiläum der Naturfreunde Burgenland am Samstag, dem 7. September 2019 ihre Türen. Zahlreiche Kinder aus nah und fern waren gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern der Einladung der Naturfreunde gefolgt, um sich ein paar Stunden, sportlich auszupowern. Egal ob auf der Boulderwand oder beim Toprope klettern - die Kids tobten sich richtig aus.

Die Besucher konnten sich mit vielen süßen Mehlspeisen, Salzstangerln und Frankfurtern stärken.

Alles in allem war es ein aufregender Tag - das zeigten die strahlenden Kinderaugen und das positive Feedback am Ende des Tages deutlich!





# Tolle Stimmung beim Arbeiterball

**A**m Samstag, dem 11. Jänner 2019 ging der traditionelle Arbeiterball der SPÖ Neutal im Restaurant Da Buki über die Bühne. Vizebürgermeisterin und Ortsparteivorsitzende Birgit Grafl freute sich über die vielen Besucher aus nah und fern und konnte, an der Spitze der zahlreichen Gäste, Landesrat Mag. Heinrich Dorner, die Landtagswahlkandidaten Elisabeth Trummer mit ihrem Gatten Bezirkshauptmann Mag. Klaus Trummer, Roman Kainrath, Mag. Sandra Gerdenitsch Elisabeth Heger und Bezirksgeschäftsführer Michael Kefeder sowie den Hausherrn von Neutal, Bürgermeister und GVV-Präsident Erich Trummer, recht herzlich willkommen heißen.

Wie jedes Jahr gab es auch heuer wieder eine moderne und stimmungsvolle Polonaise zur Eröffnung des Arbeiterballes. Einstudiert wurde die zweiteilige Polonaise heuer zum ersten Mal von Jugendgemeinderätin Lisa Godovitsch und Christoph Hofer gemeinsam mit den Jugendlichen aus Neutal und Unterfrauenhaid.

Natürlich gab es neben der Tombola beim Ladenspiel wieder wunderschöne Preise zu gewinnen. Für gute Unterhaltung sorgten „Roland & Company“ und die zahlreichen Besucher tanzten bei ausgelassener Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.





**50. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Wessely Manuela</b><br>Am Nußfeld 30               | 11. Okt. |
| <b>Berbati Ekrem</b><br>Hauptstraße 8                 | 19. Nov. |
| <b>Loibl Eva Maria</b><br>Theodor Kery-Straße 4       | 24. Nov. |
| <b>Reisenhofer Rita Maria</b><br>Fasanenweg 22        | 2. Dez.  |
| <b>Thiess Gerlinde</b><br>Badgasse 4                  | 11. Dez. |
| <b>Rosenits-Hutter Waltraud</b><br>Hauptstraße 39     | 29. Dez. |
| <b>Reisenhofer Martina Elisabeth</b><br>Mühlwiese 2/1 | 8. Jän.  |
| <b>Trummer Christian Ing.</b><br>Badgasse 10          | 17. Jän. |

**55. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Stern Inga</b><br>Theodor Kery-Straße 105        | 9. Okt.  |
| <b>Kern Christine</b><br>Hauptstraße 32             | 10. Okt. |
| <b>Grill Cornelia</b><br>Breitholzgassee 3          | 31. Okt. |
| <b>Fehér Sandor</b><br>Theodor Kery-Straße 36       | 2. Nov.  |
| <b>Renner Engelbert</b><br>Bahngasse 1              | 9. Nov.  |
| <b>Igler Reinhold</b><br>Theodor Kery-Straße 108    | 3. Jän.  |
| <b>Kautz Lydia</b><br>Badgasse 45                   | 4. Jän.  |
| <b>Westermayer Martin</b><br>Theodor Kery-Straße 99 | 20. Jän. |
| <b>Berger Christa Maria</b><br>Feldgasse 3          | 22. Jän. |

**60. Geburtstag**

|  |          |
|--|----------|
| <b>Watzl Rosa Elisabeth</b><br>Generationenplatz 2/3 | 9. Okt.  |
| <b>Rathmanner Sabina Ing.</b><br>Hauptstraße 63      | 14. Okt. |
| <b>Grill Karl</b><br>Breitholzgassee 3               | 7. Nov.  |
| <b>Payer Gerhard</b><br>Theodor Kery-Straße 26       | 30. Nov. |
| <b>Payer Sieglinde</b><br>Theodor Kery-Straße 26     | 31. Dez. |
| <b>Wegscheidler Johann</b><br>Bahngasse 9            | 15. Jän. |

**65. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Feymann Klaus Ing.</b><br>Fasanenweg 15            | 17. Okt. |
| <b>Bauer Franz Johann Robert</b><br>Hauptstraße 100/2 | 30. Nov. |
| <b>Fuchs Erich</b><br>Hauptstraße 10                  | 7. Jän.  |
| <b>Paskvale Vinzenz</b><br>Feldgasse 12/1             | 22. Jän. |
| <b>Dominkovits Christine</b><br>Kirchengasse 3        | 28. Jän. |

**70. Geburtstag**

|  |          |
|--|----------|
| <b>Bartl Anton</b><br>Breitholzgassee 5        | 4. Okt.  |
| <b>Thiess Reinhard Johann</b><br>Wiesengasse 6 | 6. Okt.  |
| <b>Janda Juliana</b><br>Generationenplatz 1/16 | 19. Nov. |
| <b>Godowitsch Franz</b><br>Hauptstraße 48      | 24. Nov. |

|   |          |
|---|----------|
| <b>Steiger Helga</b><br>Am Nußfeld 7            | 27. Nov. |
| <b>Vogel Maria</b><br>Hohlweggasse 4            | 2. Dez.  |
| <b>Schuster Franz</b><br>Theodor Kery-Straße 71 | 29. Jän. |

**71. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Rathmanner Anna</b><br>Hauptstraße 73  | 12. Okt. |
| <b>Reisenhofer Ilse</b><br>Neugasse 20    | 13. Okt. |
| <b>Schütz Rita</b><br>Hauptstraße 79      | 20. Okt. |
| <b>Frass Gerlinde</b><br>Feldgasse 13     | 8. Dez.  |
| <b>Niegl Johann</b><br>Augasse 6          | 19. Dez. |
| <b>Biribauer Lorenz</b><br>Kirchengasse 5 | 10. Jän. |

**72. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Grafl Margot</b><br>Generationenplatz 1/3            | 1. Okt.  |
| <b>Bayer Brigitta Maria</b><br>Hauptstraße 55           | 16. Nov. |
| <b>Eigner Theresia</b><br>Hauptstraße 86                | 7. Dez.  |
| <b>Handlhofer Magdalena</b><br>Am Nußfeld 16            | 30. Dez. |
| <b>Trummer Brigitta Maria</b><br>Theodor Kery-Straße 25 | 1. Jän.  |

**73. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Pinter Anna</b><br>Am Nußfeld 30                 | 11. Okt. |
| <b>Trummer Theresia</b><br>Hauptstraße 36           | 12. Okt. |
| <b>Payer Josef</b><br>Theodor Kery-Straße 94        | 19. Nov. |
| <b>Böhme Stefanie Aurelia</b><br>Hohlweggasse 16    | 26. Nov. |
| <b>Prokop Leopoldine</b><br>Theodor Kery-Straße 101 | 18. Dez. |
| <b>Payer Johann</b><br>Hauptstraße 28               | 11. Jän. |
| <b>Kirnbauer Anna</b><br>Am Nußfeld 60              | 23. Jän. |

**74. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Trummer Josef</b><br>Hauptstraße 104 | 11. Jän. |
|---|----------|

**75. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Kainzbauer Stefanie Hermine</b><br>Kurze Gasse 1 | 25. Jän. |
|---|----------|

**76. Geburtstag**

|  |          |
|--|----------|
| <b>Landauer Karl Heinz</b><br>Hohlweggasse 4a  | 10. Okt. |
| <b>Rathmanner Walter</b><br>Hauptstraße 112    | 18. Nov. |
| <b>Faymann Werner</b><br>Neugasse 10           | 1. Dez.  |
| <b>Trummer Erika</b><br>Theodor Kery-Straße 51 | 3. Dez.  |
| <b>Rathmanner Johann</b><br>Lahngasse 1        | 12. Dez. |
| <b>Drabeck Anton</b><br>Berggasse 2            | 16. Jän. |

**77. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Reisenhofer Gisela</b><br>Neugasse 8 | 6. Nov.  |
| <b>Tölderer Walter</b><br>Am Nußfeld 50 | 14. Dez. |
| <b>Godovitsch Anna</b><br>Badgasse 28   | 16. Dez. |

**78. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Rathmanner Rudolf</b><br>Hauptstraße 15        | 18. Okt. |
| <b>Weiss Anna</b><br>Badgasse 18                  | 7. Nov.  |
| <b>Prokopetz Rupert</b><br>Theodor Kery-Straße 42 | 12. Nov. |
| <b>Rathmanner Maria</b><br>Badgasse 19            | 17. Dez. |

**79. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Cecelits Pauline</b><br>Hauptstraße 68           | 12. Okt. |
| <b>Krejcy Wilhelm</b><br>Manfred-Swarovski-Straße 1 | 1. Dez.  |
| <b> Jenko Erika</b><br>Theodor Kery-Straße 13       | 26. Dez. |
| <b>Wegscheidler Elfriede</b><br>Hauptstraße 2       | 13. Jän. |

**80. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Reisenhofer Erna</b><br>Badgasse 23                      | 27. Okt. |
| <b>Engelmayer Josef</b><br>Hohlweggasse 2                   | 31. Okt. |
| <b>Pinter Johann</b><br>Am Nußfeld 30                       | 12. Nov. |
| <b>Rathmanner Anna</b><br>Feldgasse 6                       | 12. Nov. |
| <b>Trummer Karl</b><br>Theodor Kery-Straße 51               | 24. Dez. |
| <b>Kern Theresia</b><br>Theodor Kery-Straße 77              | 14. Jän. |
| <b>Dominkovitsch Agnes</b><br>Am Nußfeld 52                 | 18. Jän. |
| <b>Dominkovits Robert Leopold</b><br>Theodor Kery-Straße 48 | 28. Jän. |

**81. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Trummer Erich</b><br>Bahngasse 7             | 22. Nov. |
| <b>Kautz Adolf</b><br>Theodor Kery-Straße 9     | 25. Nov. |
| <b>Winkler Johann</b><br>Waldgasse 17           | 26. Nov. |
| <b>Rathmanner Gertrude</b><br>Kirchengasse 11/3 | 14. Dez. |

**82. Geburtstag**

|   |          |
|---|----------|
| <b>Trummer Helene</b><br>Theodor Kery-Straße 29 | 24. Nov. |
| <b>Biribauer Maria</b><br>Neugasse 2            | 2. Dez.  |
| <b>Reiter Maria</b><br>Hauptstraße 77           | 2. Jän.  |

**83. Geburtstag**

|                                    |         |
|------------------------------------|---------|
| <b>Christ Margit</b><br>Gfangen 12 | 8. Okt. |
| <b>Thiess Rudolf</b><br>Badgasse 4 | 1. Jän. |

**84. Geburtstag**

|  |          |
|--|----------|
| <b>Reiner Elisabeth</b><br>Waldgasse 7                 | 26. Okt. |
| <b>Eigner Josef</b><br>Hauptstraße 86                  | 20. Nov. |
| <b>Schreiner Anton</b><br>Hauptstraße 100              | 14. Dez. |
| <b>Westermayer Ernestine</b><br>Theodor Kery-Straße 99 | 14. Jän. |

Oktober 2019 - Jänner 2020

**85. Geburtstag**Rathmanner Josef  
Berggasse 1 2. Okt.**86. Geburtstag**Dominkovits Herta  
Badgasse 17 26. Jän.**87. Geburtstag**Payer Anna  
Badgasse 12 1. Okt.Gregori Theresia  
Badgasse 7 6. Okt.Payer Ernst  
Theodor Kery-Straße 26 20. Dez.Trummer Josef  
Hauptstraße 90 21. Dez.Leimer Franz  
Bahngasse 6 9. Jän.**90. Geburtstag**Godovits Anna  
Hauptstraße 52 7. Nov.**91. Geburtstag**Dominkovits Elfriede  
Theodor Kery-Straße 15 4. Nov.**92. Geburtstag**Hempfen Elisabeth  
Fasanenweg 8 13. Nov.**94. Geburtstag**Koth Rosa  
Theodor Kery-Straße 44 2. Okt.**40. Hochzeitsjubiläum**Melitta und Franz Reiner  
Neugasse 18 12. Okt.**50. Hochzeitsjubiläum**Gisela und Alfred Böhm  
Am Nußfeld 42 22. Nov.**60. Hochzeitsjubiläum**Maria und Adolf Kautz  
Theodor Kery-Straße 9 28. Nov.Theresia und Franz Bayer  
Theodor Kery-Straße 66 9. Jän.**65. Hochzeitsjubiläum**Maria und Franz Biribauer  
Neugasse 2 15. Jän.**67,5. Hochzeitsjubiläum**Maria und Alois Jaidl  
Theodor Kery-Straße 83 3. Nov.**Hochzeit**Christina Stocker und  
Aydin Sahin  
Theodor Kery-Straße 8 9. Nov.**Trauer**Pinter Erich  
Bahngasse 10 15. Sept.Thiess Lorenz  
Am Nußfeld 9 28. Sept.Grössing Maria  
Badgasse 9 10. Nov.Trummer Josef  
Hauptstraße 5 8. Dez.Die SPÖ Neutal gratuliert **Manuela Wessely** zum 50. GeburtstagDie SPÖ Neutal gratuliert **wHR DI Hans Godowitsch** zum 70. GeburtstagDie SPÖ Neutal gratuliert **Anton Bartl** zum 70. GeburtstagWir gratulieren **Josef Rathmanner** zum 85. GeburtstagWir gratulieren **Erna Reisenhofer** zum 80. GeburtstagDie SPÖ gratuliert **Josef Engelmayer** zum 80. Geburtstag



Die SPÖ Neutal gratuliert **Johann Pinter** zum 80. Geburtstag



Wir gratulieren **Anna Rathmanner** zum 80. Geburtstag



Wir gratulieren **Anna Godovits** zum 90. Geburtstag



Die SPÖ gratuliert **Franz Godowitsch** zum 70. Geburtstag



Die SPÖ Neutal gratuliert **Waltraud Rosenits-Hutter** zum 50. Geburtstag



Wir gratulieren **Karl Trummer** zum 80. Geburtstag



Die SPÖ gratuliert **Erich Fuchs** zum 65. Geburtstag

# Mit ARBÖ-Warnwesten auf einem sicheren Schulweg



ARBÖ-Präsident LAbg. Dr. Peter Rezar und Bürgermeister Erich Trummer besuchten gleich nach Schulbeginn unsere Schüler der ersten Schulstufe und brachten ihnen reflektierende Warnwesten. Diese dienen auf dem Schulweg, aber auch in der Freizeit bei Dunkelheit oder schlechter Sicht dazu, dass die Kinder für die anderen Verkehrsteilnehmer besser wahrnehmbar sind.

Klassenlehrerin Gerda Petronczki bedankte sich gemeinsam mit den Kindern für die Warnwesten.

Von links nach rechts:

Marcel Stevic, Albin Seferaj, Julian Pessenlehner, Kilian Wieder, Lenard Elezaj, Adrian Sonnleitner, Noah Feymann und Niklas Landauer.

# Neues Jahr bringt **moderne Arbeitnehmerförderung**

## Neue Richtlinie bringt Verbesserungen für Pendlerinnen und Pendler

**Oftmals haben Menschen Schwierigkeiten dabei, ihr Leben trotz eines aufrechten Arbeitsverhältnisses finanziell zu bestreiten. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten sie eine finanzielle Unterstützung vom Land Burgenland - sei es für den Arbeitsweg oder die Ausbildung. Mit 1. Januar tritt die neue Richtlinie zur Förderung von Arbeitnehmerinnen und -nehmern in Kraft. „Vom Fahrtkostenzuschuss über die Lehrlingsförderung bis hin zur geförderten Um- und Weiterbildung, unterstützen wir unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Mit Jahresbeginn wird die Vergabe der Fördermittel transparenter, flexibler und gerechter. Neu ist ein Öko-Bonus für unsere umweltbewussten Pendlerinnen und Pendler. Damit setzen wir eine Hilfestellung und gleichzeitig einen Anreiz zur Öffi-Nutzung“, erklärt Arbeitsmarktländerat Christian Illedits.**

### **Mehr ArbeitnehmerInnen in Förderung einbegriffen**

Mit dem kommenden Jahr steigt auch die Einkommensgrenze, bis zu welcher Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine finanzielle Unterstützung beantragen können. „Im Vorjahr wurden rund 2,4 Mio. Euro aus den Mitteln für die ArbeitnehmerInnenförderung ausbezahlt. So können künftig alle Unterstützungshilfen erhalten, deren monatliches Bruttogehalt unterhalb der Grenze von 3.200 Euro liegt. Bisher war diese rund 100 Euro niedriger,“ zeigt sich Landesrat Illedits zufrieden mit der modernisierten Richtlinie.

### **Finanzielle Entlastung auf dem Arbeitsweg**

Ist die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer unzumutbar, so erhalten die An-

tragsteller je nach Länge des Arbeitsweges bis zu 750 Euro jährlich. Sie gilt als unzumutbar wenn der Weg mit einem privaten PKW, bei einer Strecke von unter 50 Kilometern, nur halb so lange dauert als mit der Bahn oder dem Bus. Bei einer Distanz von über 50 Kilometern, ist die Benutzung unzumutbar wenn die Fahrdauer eineinhalbmals mit einem öffentlichen Verkehrsmittel länger ist. Um einen Anreiz zum Umstieg auf diese Fortbewegungsmöglichkeit zu schaffen, wird der Öko-Bonus neu eingeführt. Ab einer Entfernung von 20 Kilometern gebühren unter der Abgabe der Fahrscheine je nach Distanz bis zu 150 Euro jährlich. Förderanträge können ab dem 1. Jänner 2021 nachträglich für das Kalenderjahr 2020 abgegeben werden.



# Eine ereignisreiche Saison beim Fußballverein ASKÖ Neutal

## Die Herbstsaison im Rückblick

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnte sich die Kampfmannschaft in der 2.Lige Mitte stabilisieren, und die Herbstsaison mit nur 3 Punkten Rückstand auf Platz 7, auf dem 12. Platz beenden. Einer der Gründe für diese Startschwierigkeiten war zweifelsohne die Tatsache, dass im Sommer 7 Spieler den Verein verlassen haben, und es galt 9 neue Spieler zu integrieren, und eine neue, funktionierende Mannschaft zu formen. Alle Spieler und der gesamte Vorstand hielten auch in dieser schwierigen Phase immer stets zusammen, und so ist es auch letztendlich gemeinsam gelungen 18 Punkte in der Herbstmeisterschaft zu erreichen. Das gibt Mut für die Rückrunde, die für uns am 7.März in Pilgersdorf startet. In Vorbereitung auf die Frühjahrssaison wird der Kader punktuell verstärkt werden, um das Saisonziel - einstelliger Tabellenplatz und Weiterentwicklung der Mannschaft - erreichen zu können.

So ist die Mannschaft bereits seit Dezember im individuellen

Heimtraining, und hat am 13.Jänner mit dem offiziellen Mannschaftstraining begonnen. Um auf die Meisterschaft gut vorbereitet zu sein, hat die Vereinsleitung auch heuer wieder ein Trainingslager vom 13. - 16. Feber 2020 in Fürstenfeld für die Spieler organisiert.



### Ein neuer Trainer

Nach dem überraschenden Rückzug von Roman Fennes kurz vor Weihnachten, konnte die Vereinsleitung innerhalb kürzester Zeit mit Lukas Poglitsch der Mannschaft einen neuen Trainer präsentieren. **Lukas Poglitsch** ist gebürtiger Südburgenländer, wohnhaft in Deutschkreutz, Pädagoge in der NMS-

Horitschon und besitzt die UEFA A-Lizenz. Lukas, herzlich Willkommen beim Fußballverein ASKÖ Neutal und viel Erfolg!

## Unser Nachwuchs

Der Nachwuchs hat beim Fußballverein ASKÖ Neutal schon immer einen großen Stellenwert gehabt, und diesen wird er auch in Zukunft immer haben. Zu Zeit sind von der U 8 bis zur U 16 Mannschaft 40 Neutaler Nachwuchskicker Woche für Woche im Einsatz. Sie sind das Potenzial und die Zukunft des Vereins. An dieser Stelle ein großes Danke an alle Nachwuchstrainer für ihre ausgezeichnete Arbeit mit den Kids.

Der Burgenländische Fußballverband (BFV) hat sich in Bezug Fußballnachwuchs folgende Frage gestellt: Wie kann der Fußball im Burgenland nachhaltig aufrechterhalten werden? Und auch die Verantwortlichen des BFV sind sich einig, dass es nur über eine gute Nachwuchsarbeit in den Vereinen funktionieren kann.

Darum wurden vom BFV Daten aus jeder Gemeinde erhoben. Es wurde für das Jahr 2018 herausgefiltert, wie viele Kinder im Volksschulalter (U7 bis U10) tatsächlich aktiv im Verein Fußball spielen.

Zitat Hans Füzi, sportlicher Leiter BFV: „Ob Kinder in einer

Gemeinde Fußball spielen, hängt vor allem von den handelnden Funktionären und der Vereinsphilosophie ab.“ Die Auswertung hat folgende Ergebnisse gebracht: Fußballspielende Buben im Volksschulalter:

|                        |                            |
|------------------------|----------------------------|
| Burgenland:            | 25,6 %                     |
| Bezirk Oberpullendorf: | 29,7 % (183 Buben von 616) |
| ASKÖ NEUTAL:           | 64,0 % (14 Buben von 22)   |

Der ASKÖ Neutal ist damit Spitzenreiter im Burgenland, und kann zuversichtlich in eine erfolgreiche Zukunft blicken. Um dieser Spitzenposition auch in Zukunft gerecht zu werden bedarf es viel Engagement von allen Funktionären, Trainern und auch den Eltern. Danke an euch alle!

Ein großes DANKE gilt an dieser Stelle auch den Lustigen Gluckser´n, die sich auch heuer wieder mit einer 3000 Euro Nachwuchsförderung eingestellt haben. Aber auch personell ist auf die Lustigen Gluckser immer Verlass. Sie helfen im Verein jederzeit und überall tatkräftig mit.

## Tippscheingewinner

In der Herbstsaison 2019 gab es drei Gewinner unseres mittlerweile sehr beliebten Tippspiels. Lisa Godovitsch, Franz Dominkovitsch und Dominik Maidl haben jeweils 8 Richtige Tipps abgegeben. Der Gewinn wurde von Obmann Michael Dominkowitsch und Kassier Wolfgang Trummer den glücklichen

Gewinnern bereits überreicht. Herzliche Gratulation den Gewinnern, und danke an allen anderen, die diesmal nicht unter den Gewinnern waren, für ihre Unterstützung. Im Frühjahr startet die nächste Auflage, um Ihr Glück zu versuchen.



## Gesellschaftliches Miteinander

Der Sautanz am Sportplatz ist nicht nur im Verein, sondern bei allen Neutalerinnen und Neutalern ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens geworden. Das zeigt die Tatsache, dass beim diesjährigen Sautanz die Südttribüne bis auf den letzten Platz besetzt war, und alle Besucher bei herzhaften Sautanzschmankerln, kühlen Getränken und bei stimmungsvoller Musik einen unterhaltsamen Abend genossen.

## Gemeinsame Weihnachtsfeier

Traditionell am letzten Samstag vor Weihnachten lud der Verein alle Neutaler Nachwuchsspieler, alle Spieler der Reserve und Kampfmannschaft, die Kantinencrews, die Vor-

Zum Abschluss des Jahres nahm der Verein auch heuer wieder, bereits zum 17. mal, am Neutaler Adventnachmittag teil, bei dem bekanntlich ein Teil der Einnahmen einem sozialen Zweck in Neutal zugeführt wird.

An dieser Stelle ein großes DANKE an alle freiwilligen Helferinnen und Helfern, die Kantinencrews, und an unsere „guten Seelen - Siegfried Schuster und Beatrix Pfalz“. Ohne euch alle würde vieles im Verein nicht umsetzbar sein.

standsmitglieder samt Begleitung zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein. In gemütlicher Atmosphäre, bei Speis und Trank, ließ man das abgelaufene Jahr Revue passieren.

## Einladung

Der **ASKÖ Neutal hält am Freitag, dem 31. Jänner um 18 Uhr im teD** seine ordentliche **Generalversammlung** ab, zu der alle Mitglieder und fußballinteressierten Neutalerinnen und Neutaler recht herzlich eingeladen sind.

Das traditionelle **SportlerGschnas des ASKÖ Neutal findet am Samstag, 1. Feber 2020, Beginn 20 Uhr, im Restaurant DaBuki** statt. Tischreservierungen bitte unter 02618 / 20007. Auf Ihr zahlreiches Kommen freuen sich die Spieler und Funktionäre des ASKÖ Neutal.

**Der Fußballverein ASKÖ Neutal wünscht allen Neutalerinnen und Neutalern viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr, und hofft Sie auch heuer wieder bei unseren Spielen - vom Nachwuchs bis zur Kampfmannschaft - und bei unseren gesellschaftlichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.**

**Obmann Michael Dominkowitsch**

# Weihnachtsfeier der „Lustigen Gluckser“



Am Freitag, dem 6. Dezember fand die Weihnachtsfeier der „Lustigen Gluckser“ im TED statt. Obmann Walter Stanek begrüßte die Anwesenden, ließ das erfolgreich abgewickelte Jahr 2019 Revue passieren und gab einen Ausblick auf das kommende Jahr.

Die Nachwuchs-Förderung ist dem Verein sehr wichtig, deshalb ist es sehr erfreulich, dass die Nachwuchsspieler des ASKÖ Neutals heuer eine Spende von € 3.000,- von den

„Lustigen Gluckser“ erhalten.

Er bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung bei allen Funktionären und HelferInnen. Ein besonderes Lob gab es für Ehrenobmann Franz Lex für den unbändigen Einsatz im Verein. Bei sehr gutem Essen und guter Laune feierten die Gäste bis spät in die Nacht.





# Schöner Jahresabschluss beim ASKÖ TC Neutal

Unter den zahlreichen Teilnehmern bei der Weihnachtsfeier im TED waren auch Bürgermeister Erich Trummer und Vizebürgermeisterin Birgit Grafl. Obmann Andreas Predl zog in seiner Ansprache Bilanz über die erfolgreiche Saison 2019 und hob die Wichtigkeit einer funktionierenden Gemeinschaft hervor. Im Zuge der Weihnachtsfeier wurden traditionell auch die SpielerInnen der Saison geehrt. Ausgezeichnet wurden Thies Wolfgang, Filz Heinz, Godowitsch Martin, Krecht Roman, Lapatschek Christoph, Braunizar Andi, Griess-Pernat Denise und Sophie Reismüller. Für Ihre Tätigkeit als

Mannschaftsführer der Meister- und Aufstiegsmannschaften wurden ausgezeichnet Graf Patrick, Hofbauer Thomas und Karenits Erich.

Um den Mitgliedern des Tennisvereins auch im Winter das Spielen auf Wettkampfniveau zu ermöglichen, hat sich der Verein auch heuer wieder dazu entschlossen, 2 Herren- und 1 Damenmannschaft bei der Wintermeisterschaft an den Start zu schicken. Die ersten Matches verliefen durchgehend erfolgreich. Die genauen Ergebnisse finden Sie auf der Homepage des BTV.



Die bei der Weihnachtsfeier ausgezeichneten SpielerInnen mit Obmann Predl Andreas



Die erfolgreiche 35+ Meistersmannschaft mit Mannschaftsführer Erich Karenits.



Obmann Predl Andreas wurde für seine Tätigkeit beim Tennisverein mit der goldenen Medaille des Landes Burgenland ausgezeichnet

# Mit und für Dosko als Landeshauptmann

## Wer Dosko will muss ihn auch wählen

**D**er Wahlkampfauftakt der Liste Doskozil - SPÖ Burgenland ging am 3.1.2020 fulminant in der Messehalle in Oberwart über die Bühne. Unglaubliche 2.700 Menschen aus dem ganzen Burgenland fanden den Weg in die südburgenländische Metropole, um den Spitzenkandidaten Landeshauptmann Hans Peter Doskozil zu unterstützen. Doskozil selbst war angesichts der Menschenmassen überwältigt. "Ich bin stolz und ergriffen!", so Doskozil am Anfang seiner Rede, die des Weiteren von offenen Worten geprägt war. "Ich mache Politik mit Hausverstand, niemals von oben herab, sondern immer gemeinsam mit den Menschen. Deswegen habe ich auch den Mindestlohn von 1.700 Euro netto eingeführt, denn 10 Euro netto in der Stunde sollte jede ehrliche Arbeit wert sein. Und die Wirtschaft wird sich den Mindestlohn auch leisten können, denn das Personal ist das wichtigste Gut in einer Firma. Wir werden diesen fairen Lohn in die Privatwirtschaft 'hineintragen'", ist Doskozil überzeugt.

Die Verluste der SPÖ in Österreich führt Doskozil auf die Koalition 2006 mit der ÖVP zurück. "Innen- und Finanzministerium haben wir da der ÖVP überlassen. Den Preis dafür bezahlen wir jetzt!", so Doskozil. Für Doskozil steht in Zukunft der sozialpolitische Ausgleich im Vordergrund. "Wir müssen sowohl Wirtschafts- als auch Sozialpolitik machen, einfach mitten bei den Menschen sein. Hausverstand und Menschlichkeit, das ist der Schlüssel zur Politik der Zukunft. Zur Wahl am 26. Jänner meint Doskozil: "Ein Plus der Sozialdemokratie ist derzeit nur im Burgenland möglich. Das werden wir auch beweisen. Gäbe es hier keine Sozialdemokratie, gäbe es auch keinen Mindestlohn, keine Pflege der Zukunft, keinen Gratiskindergarten, keine sozialpartnerschaftliche Politik. Ich werde immer Entscheidungen im Sinne der Menschen fällen, werte- und heimatverbunden, ehrlich und bodenständig", so Doskozil abschließend.



**Unter den 2700 Burgenländerinnen und Burgenländern beim Wahlauftritt in Oberwart waren auch viele Neutalerinnen und Neutaler vertreten, die diese Geschlossenheit und den Zusammenhalt demonstrierten, den wir für eine weitere gute Entwicklung im Land und in der Gemeinde brauchen.**



# Zusammenhalt & Zusammenarbeit wirkt: Doskozil und Dorner vor Ort in Neutal



Rekordbesuch gab es bei der größten Maikundgebung des Landes am 1.5.2019 in Neutal. Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Bezirksvorsitzender Landesrat Heinrich Dorner waren einmal mehr begeistert von der Kraft der SPÖ Neutal.



Jahreshauptversammlung 2018



Jahreshauptversammlung 2019



Die gute Zusammenarbeit zwischen Land und Gemeinde wurde im Jahr 2019 auch bei der Betriebsansiedlung des internationalen Automobilzulieferkonzerns IAC in Neutal sichtbar. Der Betriebsstart erfolgt bereits in den nächsten Wochen im Technologiezentrum und bis Ende 2021 soll für rund 200 Beschäftigte ein europäisches Forschungs- und Entwicklungszentrum für die Fahrzeuginnenraumausstattung errichtet sein.

Die soziale Handschrift der SPÖ im Burgenland und in Neutal wird vor allem auch beim Thema Pflege wirksam. In Neutal ist das Angebot für soziale Sicherheit von der Nachbarschaftshilfe plus, über das Seniorentageszentrum und der sozialen Wohngemeinschaft samt Hauskrankenpflegestützpunkt im SoWoNeu, bis zum modernsten Pflegekompetenzzentrum im Land, das im Spätherbst 2020 in Betrieb gehen wird, für alle Bedürfnisse vorhanden.



Unsere Sport- und Kulturhalle konnte erst durch die Unterstützung des Landes mit LH Hans Peter Doskozil und LR Heinrich Dorner (im Bild beim Spatenstich am 23.3.2019) errichtet werden.

# Amtlicher Stimmzettel (Muster)

für die  
Landtagswahl am 26.01.2020 – Wahlkreis 4

|  |   |  |
|--|---|--|
| Parteibezeichnung                                | <b>Liste Doskozil – SPÖ Burgenland</b>  |  |
| Allfällige Kurzbezeichnung                       | <b>SPÖ</b>  |  |
| Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen |   |  |
| Landesliste                                      | Vorzugsstimme für die Landesliste   |  |
| Nur eine Vorzugsstimme vergeben                  | 1. <input checked="" type="checkbox"/> <b>Doskozil Hans Peter, Mag.</b>   |  |
| Wahlkreisliste                                   | Vorzugsstimme für die Wahlkreisliste  |  |
| Höchstens drei Vorzugsstimmen vergeben           | 1. <input checked="" type="checkbox"/> <b>Dorner Heinrich, Mag.</b><br>2. <input type="checkbox"/> <b>Trummer Elisabeth</b><br>3. <input type="checkbox"/> <b>Kainrath Roman</b><br>4. <input type="checkbox"/> <b>Gerdenitsch Sandra, Mag.<sup>a</sup></b><br>5. <input type="checkbox"/> <b>Hauser Thomas</b><br>6. <input type="checkbox"/> <b>Heger Elisabeth</b><br>7. <input type="checkbox"/> <b>Kefeder Michael</b><br>8. <input type="checkbox"/> <b>Mohl Astrid</b><br>9. <input type="checkbox"/> <b>Balogh Christian</b><br>10. <input type="checkbox"/> <b>Karall Jürgen</b> |  |